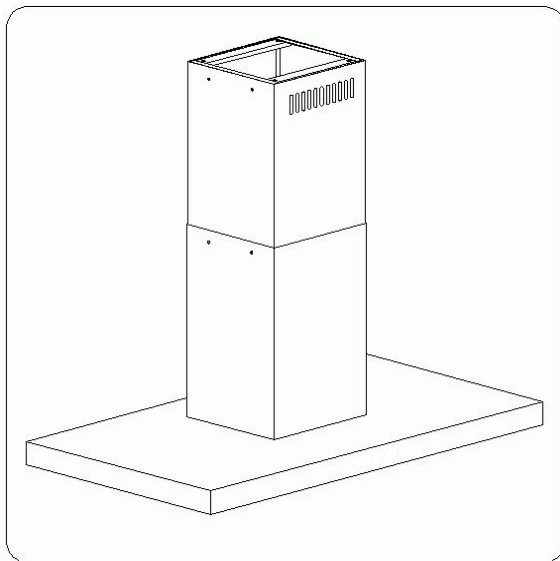


INSTRUCTIONS FOR USE

BEDIENUNGSANLEITUNG



Kitchen extractor hood
Kaminhaube

Typ:

IDT 9640X



Mit dem Kauf dieser Haube - IDT 9640 XE – haben Sie eine moderne und hochwertige Haube der neuesten Generation erworben.

Diese Haube fügt sich ideal in jedes Küchenumfeld ein. Klares Design, bedienerfreundlicher Komfort, Zuverlässigkeit und pflegeleichte Materialien zeichnen diese Hauben aus.

Die Haube eignet sich sowohl für den Abluft-, als auch für den Umluftbetrieb. Bei Umluftbetrieb müssen zusätzlich Kohlefilter eingesetzt werden.

Vor der Montage der Abzugshaube lesen Sie bitte die nachfolgende Bedienungsanleitung. Dadurch können Fehler bei der Montage und Bedienung der Abzugshaube vermieden werden.

INHALTSVERZEICHNIS

I. Charakteristik	
II. Ausrüstung	
III. Technische Daten	
IV. Nutzungsbedingungen	
V. Montage	
	1. Montage des Wandaufhängers
	2. Montage der Dunstabzugshaube
	3. Anschluss an das Stromnetz und Funktionskontrolle
	4. Einstellung des Arbeitsmodus der Küchen-Dunstabzugshaube
	4.1. Einstellung des Abluftmodus der Dunstabzugshaube
	4.2. Einstellung des Arbeitsmodus als Geruchsabsorbierer (Umluftmodus)
	4.3 Geschwindigkeit des Ventilators
VI Bedienung und Wartung	
	1. Anwendungssicherheit
	2. Bedienung
	2.1. Steuerpaneel
	2.2. Programmfunktion
	3. Wartung
	3.1. Metallfettfilter
	3.2. Aktivkohlefilter
	3.3. Reinigung

ACHTUNG:

Vor der Montage kaufen Sie vier Bolzen / Dübel entsprechend der Konstruktion der Decke, an der Sie die Abzugshaube montieren wollen.

I. Charakteristik

Die Küchen-Dunstabzugshaube IDT 9640 X dient zur Beseitigung von Küchendämpfen. Sie erfordert die Installation einer Leitung zur Abführung der Luft nach außen. Die Länge dieser Leitung (meist eine Rohr Ø 150 oder 120 mm) sollte 4 – 5 m nicht überschreiten. Nach der Installation des Aktivkohlefilters kann die Dunstabzugshaube auch als Geruchsabsorbierer arbeiten. In diesem Falle ist keine Installation einer Abführungsleitung der angesaugten Luft erforderlich, es wird jedoch die Montage eines Umlenkleches für die ausgeblasene Luft empfohlen.

Die Küchendunstabzugshaube ist ein elektrisches Gerät, das in der Brandschutzklasse I ausgeführt wurde.

Das Gerät besitzt eine unabhängige Beleuchtung und einen Ausblasventilator mit der Möglichkeit der Einstellung von vier verschiedenen Umdrehungsgeschwindigkeiten.

Die Dunstabzugshaube ist zur festen Montage an einer senkrechten Wand über einem Gas- oder Elektroherd bestimmt.

II. Ausrüstung

Die Abzugshaube besteht aus folgenden Teilen (Abb. 1):

1. Gerüst der Abzugshaube und Teleskopkamin-Blende (Unterteil), Lüfter-Komplex, Steuerpult und Beleuchtung,
2. obere Teleskopkamin-Blende,
3. Befestigungsplatte.

III. Technische Daten

Charakteristische Eigenschaften	Dunstabzugshaube des Typs IDT 9640 X
Spannung	AC 230V 50Hz
Anzahl der Ventilatormotoren	1
Halogenbeleuchtung	Halogenlampen 4x20W
Anzahl der Fettfilter	3
Geschwindigkeitsstufen	4
Breite [cm]	90
Tiefe [cm]	60
Höhe [cm]	71-101,5
Luftaustritt [ø mm]	150
Leistungsfähigkeit [m ³ /h]	Max 800
Leistungsaufnahme [W]	280
Geräuschentwicklung [dBA]	Max. 54
Arbeitsmodi	Abluft- oder Umluftbetrieb
Farbe	Edelstahl INOX

IV. Nutzungsbedingungen

1. SICHERHEITSHINWEISE

2. Vorsicht ist geboten, wenn gleichzeitig eine Abzugshaube und ein raumluftabhängiger Boiler oder ein offenes Feuer in Betrieb sind, die von einer anderen Energiequelle als Strom versorgt werden, da die Küchenhaube die Raumluft absaugt, die auch der Boiler oder das Feuer zur Verbrennung benötigen. Der Unterdruck im Raum darf den Wert von 4 Pa (4x10⁻⁵ bar) nicht übersteigen. Um einen sicheren Betrieb der Abzugshaube zu gewährleisten, ist daher immer auf eine ausreichende Belüftung des Raumes zu achten. Bei der Ableitung der Luft nach außen müssen die nationalen Vorschriften eingehalten werden.
3. Die Küchendunstabzugshaube dient zur Beseitigung von Küchendämpfen und deren Ableitung nach außen. Zu diesem Zwecke muss sie an einen entsprechenden Lüftungskanal angeschlossen werden (Die Dunstabzugshaube darf nicht an aktive Schornstein-, Rauch- oder Verbrennungsgaskanäle angeschlossen werden!).
4. Das Gerät muss in einer Höhe von mindestens 450 mm über der Herdplatte montiert werden.
5. Unter der Dunstabzugshaube darf kein offenes Feuer brennen. Wird bei einem Gasherd ein Topf von der Kochstelle genommen, muss die Flamme vorher auf minimale Stärke eingestellt werden.
6. Mit Fett gebratene Gerichte müssen ständig überwacht werden, da das erhitzte Fett sich leicht entzünden kann.
7. Der Fettfilter der Dunstabzugshaube ist mindestens alle 2 Monate zu reinigen, da das aufgefangene Fett leicht brennbar ist.
8. Vor jeder Reinigung und jedem Wechsel des Filters sowie vor Aufnahme von Reparaturarbeiten ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen.
9. Wenn im Raum neben der Dunstabzugshaube andere Geräte mit nichtelektrischer Energieversorgung (z.B. Öfen für Flüssigbrennstoffe, Durchflusserhitzer, Thermen usw.) betrieben werden, ist für eine ausreichende Belüftung (Luftzufuhr) zu sorgen. Eine sichere Nutzung ist dann möglich, wenn bei gleichzeitigem Betrieb der Dunstabzugshaube und der von der Raumluft abhängigen Verbrennungsgeräte der am Ort der

Aufstellung letzterer entstehende Unterdruck höchstens 0,004 mbar beträgt. (Dieser Punkt trifft nicht zu, wenn die Dunstabzugshaube als Geruchsabsorbierer eingesetzt wird.)

8. Beim Anschluss des Gerätes an das 230V-Stromnetz wird die Verwendung einer intakten elektrischen Steckdose gefordert.

V. Montagehinweise

Um die Abzugshaube zu montieren, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Montageplatte befestigen.
2. Die Abzugshaube an den Belüftungskanal anschließen (falls nötig).
3. Obere Teleskop-Kamin-Blende anbringen.
4. Gerüst der Abzugshaube anbringen.
5. Die Abzugshaube an das Stromnetz anschließen.

1. Montage der Platte

- a) Auf der Decke die Mitte des Kochfeldes markieren,
- b) Montageplatte von der oberen Teleskopkamin-Blende demontieren (Abb. 1, C), an die auf der Decke markierte Stelle legen, entsprechend positionieren, den Abstand zwischen den Öffnungen markieren,
- c) In der Decke die markierten Bohrungen mit entsprechendem Durchmesser erzeugen (achten Sie auf den Durchmesser der gekauften Montagedübel), Dübel einschlagen und die Montageplatte an der Decke befestigen.

2. Montage der Abzugshaube

- a) Falls notwendig, bauen Sie eine entsprechende Leitung, die die Luft in den Belüftungskanal abführt,
- b) Auf die befestigte Montageplatte die obere Teleskopkamin-Blende anbringen (Abb. 1, B) und mit beiliegenden Schrauben befestigen (Abb. 4, E)
- c) Die Abzugshaube auf die angebrachte obere Teleskopkamin-Blende anbringen und mit beiliegenden Schrauben zusammenschrauben (den Mindestabstand vom Kochfeld beachten) (Abb. 5, E,D).
- d) Die Abzugshaube an das Speisernetz anschließen.

3. Netzanschluss und Betriebskontrolle

Nach dem Netzanschluss (gemäß der früher beschriebenen Bestimmungen) sollten Sie die Beleuchtung und den Motor auf ihre Funktion prüfen.

Die Steckdose muss nach der Montage der Abzugshaube immer zugänglich bleiben, damit immer die Möglichkeit besteht den Stecker herauszuziehen.

4. Betriebsart

4.1 Abluftbetrieb

Im Abluftbetrieb wird die Luft nach Außen durch einen gesonderten Kanal abgeführt. Dabei sollten eventuell bestehende Kohleaktivfilter entfernt werden

Die Abzugshaube wird an das Abzugsloch mit einem fixen oder flexiblen Rohr Ø150 mm bzw. 120 mm und mit den entsprechenden Schlauchschellen, im Fachhandel erhältlich, angeschlossen.

Die Montage sollte von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden.

4.2 Umluftbetrieb

In dieser Betriebsart kehrt die gefilterte Luft durch Löcher von beiden Seiten des unteren Kaminteils in den Raum zurück.

Dabei ist ein Kohlefilter einzusetzen und es empfiehlt sich die Abluftsteuerung einzubauen.

4.3 Lüfterleistung / Geschwindigkeit

Die niedrigste und mittlere Leistungstufe wird in normalen Bedingungen und bei niedriger Dunstdichte angewendet. Die höchste Leistungsstufe ist nur bei hoher Konzentration der Kochschwaden, z.B. beim Braten oder Grillen anzuwenden.

VI. Bedienung und Wartung

1. Benutzungssicherheit

Sämtliche in der vorliegenden Bedienungsanleitung vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen sollen unbedingt eingehalten werden!

Fett- und Kohleaktivfilter sollten gemäß den Vorschriften des Herstellers gereinigt oder ausgetauscht werden. Bei intensiver Benutzung (über 4 Stunden pro Tag) reinigen Sie die Filter oder wechseln Sie diese öfter aus.

Lassen Sie die Flamme Ihres Gasherdes nicht offen. Während Sie den Topf vom Gas nehmen, stellen Sie die Flamme auf Minimum ein.

Kontrollieren Sie immer, ob die Flamme nicht größer als der Topfboden ist. Dies kann ungewünschte Energieverluste und gefährliche Wärmekonzentration verursachen. Verwenden Sie die Abzugshaube nicht für andere Zwecke, als vorgesehen.

2. Bedienung

2.1 Steuerpult

Betrieb der Abzugshaube wird durch eine Slider-Touch-Bedieneinheit (Abb. 5) gesteuert. Die Sensor-"Slider"-Einstellung der Lüfterstufen reicht von 1 bis 9:

- Sensor"On / Off"(I / 0)
- Ein- und Ausschalten des Lüfters
- Schaltet sich der Lüfter auf zuletzt gespeicherte Lüftergeschwindigkeit,
- Mehr berühren "on / off"-Sensor, wenn der Lüfter auf 5 min eingeschaltet ist. Timer aktiviert ist (Information - ein Punkt auf dem Display).

Sensor"Licht"(L) mit Dimmfunktion:

- Ein / Ausschalten Beleuchtung
- Längere Berührung verursacht eine allmähliche Aufhellung / Dimmen der Beleuchtung, auf 3 Ebenen von 100, 75 und 50%

2.2. Programmfunktion

Timer: Bei der Abzugshaube IDT 9640 X haben Sie Möglichkeit die automatische Ausschaltfunktion des Lüfters für eine Stunde in 5-minütigen Stufen zu programmieren. Der Timer wird durch Betätigung der „I/0“-Taste auf gewünschter Leistungsstufe der Abzugshaube eingeschaltet. Blinkender Punkt signalisiert Zeitablauf bis Ausschalten der Abzugshaube.

Wollen Sie die Funktion TIMER ausschalten möchten, drücken Sie die "I/0"-Taste erneut.

ACHTUNG: Das Programm speichert immer die letzte Einstellung der Zeitschaltuhr.

Beim Stromausfall kann der Mikroprozessor deaktiviert oder auf Null gesetzt werden und die Befehle von der Tastatur nicht wahrnehmen. In dem Fall sollten sie das Gerät von der Stromzufuhr trennen und für einen Neustart erneut anschließen.

3. Wartung

Durch die regelmäßige Wartung und Reinigung ist ein guter und fehlerfreier Betrieb und eine optimale Lebensdauer des Gerätes gewährleistet. Beim Austausch der Fett- und Kohleaktivfilter sind besonders die Hinweise des Herstellers zu beachten.

3.1 Metallfettfilter

1. Reinigung.

Beim Normalbetrieb sollten die Fettfilter alle zwei Monate in der Geschirrpülmaschine oder in einem Bad aus sanftem Reinigungsmittel oder flüssiger Seife gereinigt werden.

2. Austausch.

Bei der Demontage der Filter drücken Sie die Verriegelung nach hinten und nehmen Sie die Filter nach unten heraus.

3.2. Aktivkohlefilter

1. Funktionsbeschreibung.

Aktivkohlefilter werden nur verwendet, wenn die Abzugshaube im Umluftbetrieb betrieben wird.

Aktivkohlefilter sind bis zu ihrer Sättigung geruchabsorptionsfähig. Sie sind weder waschbar noch zur Regenerierung geeignet und sollten mindestens alle 2 oder 3 Monate oder, im Falle eines besonders intensiven Gebrauchs, öfter ausgetauscht werden.

2. Aktivkohlefilteraustausch.

a) Metallfettfilter (Abb. 7) abnehmen

b) Neuen Aktivkohlefilter auf die Innenseite des Metallfettfilters auflegen und die Klippfortsätze auf Ober- und Unterseite des Aktivkohlefilters zwischen dem Rahmen und dem Metallnetz des Fettfilters einschieben.

3.3. Beleuchtung.

Die Beleuchtung bilden 4 Halogenlampen 20 W.

Beim Austausch des Halogens gehen Sie bitte wie folgt vor:

- a) Den Ring um das Halogenglas (Abb. 8) mit einem Schraubendreher oder einem anderen flachen Werkzeug heben und herausziehen (den Ring vorsichtig halten).
- b) Die Lampe mit Hilfe von einem Stück Papier bzw. Tuch auswechseln.
- c) Dann in der umgekehrten Reihenfolge den Ring mit dem Glas wieder anbringen.

Achtung: beim Austauschen sollen die Halogenlampen nicht mit ungeschützten Händen berührt werden!

3.4. Reinigung

Bei normaler Reinigung der Abzugshaube sollen Sie Folgendes vermeiden:

- Nasse Tücher bzw. Schwämme und direkten Wasserstrahl
- Lösungsmittel und alkoholhaltige Mittel – diese können die Lackschicht angreifen
- Ätzende, säurehaltige Mittel, insbesondere bei der Reinigung der Edelstahloberflächen
- Harte, raue Reinigungstücher, die die Oberflächen verkratzen könnten

Es empfiehlt sich leicht feuchte und feine Tücher sowie neutrale Reinigungsmittel zu verwenden

You are now a user of the newest generation kitchen extractor hood of IDT 9640 X type.

This hood has been designed and manufactured specially with a view to satisfying your expectations and it will certainly constitute a fitting element of a modern kitchen. The modern structural solutions and the newest technologies used in production of this hood guarantee its high effectiveness and good appearance.

Please read these instructions carefully before installing the hood. They will make you avoid mistakes during installation and operation of the hood.

We wish you a lot of satisfaction from choosing our kitchen extractor hood.

CONTENTS	
I Characteristics	
II Components	
III Technical data	
IV Operating conditions	
V Installation	
	1. Installation of the wall hanger
	2. Installation of the hood
	3. Connecting to the power network and operation check
	4. Setting the operation mode of the kitchen extractor hood
	4.1. Setting the air extractor mode of operation of the hood
	4.2. Setting the odour absorber mode of operation of the hood
	4.3 Fan speeds
VI Operation and maintenance	
	1. Operational safety
	2. Operation
	2.1. Control panel
	2.2. Program function
	3. Maintenance
	3.1. Metal grease filters
	3.2. Carbon filter
	3.3. Lighting
	3.4. Cleaning

NOTE:

Before installing the hood purchase appropriate expansion plugs / dowels (4 pcs) for the structure of the ceiling in which the hood will be mounted.

I Characteristics

Kitchen extractor hoods IDT 9640 X was designed to remove kitchen fumes. It requires installation of a conduit discharging used air to the outside. The conduit (usually a pipe Ø150 or 120 mm) shall not be longer than 4-5 m. The hood can operate as an odour absorber after installation of an active carbon filter. In such case a conduit discharging used air to the outside is not necessary, but it is recommended to install an air exhaust guide.

The kitchen hood is an electrical appliance manufactured according to class I of shock protection. It has its own lighting and an exhaust fan which can be set to one of four rotational speeds. The hood was designed for permanent installation on a vertical wall over a gas or electric cooker.

II Components

The hood consists of the following elements (Fig. 1):

1. Hood body [A], equipped with lights,
2. Upper chimney [B]
3. Ceiling hanger equipped with the fan unit [C]

III. Technical Data

Characteristics	Hood type IDT 9640 X
Supply voltage	AC 230V 50Hz
Fan motor	1
Lighting	4x20W halogens
Number of grease filters	3
Fan speeds	4
Width [cm]	90
Depth [cm]	50
Height [cm]	
Outlet [ø mm]	150
Capacity [m ³ /h]	800
Power consumption [W]	280
Noise level [dBA]	49
Operational mode	Extractor/Absorber
Colour	INOX
Supply voltage	AC 230V 50Hz

IV. Operating conditions

1. SAFETY PRECAUTION

Take care when the cooker hood is operating simultaneously with an open fireplace or burner that depend on the air in the environment and are supplied

by other than electrical energy, as the cooker hood removes the air from the environment which a burner or fireplace need for combustion. The negative pressure in the environment must not exceed 4Pa (4x10⁻⁵ bar). Provide adequate ventilation in the environment for a safe operation of the cooker hood. Follow the local laws applicable for external air evacuation.

2. The kitchen hood was designed for removal of kitchen fumes to the outside. It should be connected to an appropriate ventilation duct (do not connect the hood to any chimney, smoke or flue-gas ducts which are in use).

3. The device shall be installed at the distance of at least 450 mm above the working top of an electric cooker and 550 mm - of a gas cooker.

4. Do not leave open flame under the hood. When removing pots from the burners set the flame to its minimum level.

5. Any food cooked in fat shall be constantly monitored, since overheated fat can ignite very easily.

6. The grease filter of your kitchen hood should be cleaned at least every 2 months, because a filter soaked with grease becomes easily flammable.

7. Pull the plug of the power cord from a wall socket before any cleaning, filter replacement or repair operation.

8. If any other non-electric devices are used in the same room as the hood (e.g. liquid fuel ovens, flow-through or volumetric water heaters), it is necessary to provide appropriate ventilation (air supply). Safe operation is possible when during simultaneous operation of the hood and combustion devices dependent on

air supply the negative pressure of not more than 0.004 milibar is maintained at the location of these devices inside the room (this point does not apply when the hood is used as an odour absorber).

9. When connecting to 230V power supply network use an electric socket in working order

V. Installation

To install the hood proceed as follows:

1. Install the ceiling hanger [C]
2. Hang the hood body [A] on the hanger [C]
3. Connect the hood to the ventilation duct.
4. Connect the hood to the power network

1. Installation of the ceiling plate

- a) Indicate the center of the cooker plate on the ceiling,
- b) Unscrew the ceiling installation plate from the top decorative cover (Fig. 3, F), place it against the position marked on the ceiling, align it properly with the cooker, mark the fixing holes,
- c) Drill the holes marked on the ceiling using drills of diameter appropriate to the purchased installation plugs/dowels. Put the plugs in the drilled holes and screw the installation plate to the ceiling.

2. Installation of the hood

- a. If it is necessary install proper duct which accompanies air to ventilation channel
- b. Placed upper chimney on installed assembly plate and screw it.
- c. Placed hood on instelled upper chimney and screw /minimal distance between hoode and cooking plate – see drawing. 2/

3. Connecting to the power network and operation check

After connecting the device to the power supply network (in accordance with the requirements defined above) it is necessary to check the lighting of the hood and whether its motor works correctly.

The wall socket shall be accessible for disconnecting the plug after the hood is installed.

4. Setting the operation mode of the kitchen extractor hood

4.1 Setting the air extractor mode of operation of the hood

In the extractor mode air is discharged to the outside by a special conduit. In that setting any carbon filters shall be removed.

The hood can be connected to the opening discharging air to the outside by means of a rigid or flexible conduit of 150 mm diameter, and appropriate clamps for conduits which should be purchased in a shop selling installation materials.

A qualified installer should be commissioned to make the connection

4.2 Setting the odour absorber mode of operation of the hood

In this option filtered air returns to the room through cut outs on both sides of the top funnel.

In this setting it is necessary to install the carbon filter; installation of the air exhaust guide is recommended.

4.3 Fan speeds

The lowest and medium speeds should be used under normal conditions and with low concentration of fumes. The top speed should be used in case of high concentration of kitchen fumes, e.g. during frying or grilling.

VI Operation and maintenance

1. Operational safety

All safety instructions included in this manual shall be observed without exception!

Grease filters and active carbon filters should be cleaned and replaced according to manufacturer's instructions, or more frequently in periods of intensive use (more than 4 hours a day).

If a gas cooker is used it is forbidden to leave uncovered flame. When removing pots from gas burners set the flame to its minimum level.

Always make sure that flame does not extend outside the pot. Such a situation causes undesired energy losses and dangerous heat build-ups.

The hood should not be used for other purposes than those for which it was designed.

2. Operation

2.1 Control panel

Operation of the hood can be controlled by means of a combined switch.

Sensor "Slider"- adjust the fan speed level, ranging from 1 to 9,

Sensor "On / Off"(I / 0)

- turns on and off the fan
- turns on the fan, on last memorized fan speed,
- longer touch "on / off" sensor, when the fan is turned on, 5 min. timer is on (informing - a dot on the display).

Sensor "Light"(L)

- turns on / off lighting
- longer touch causes a gradual brightening / dimming of lighting, on 3 levels of 100, 75 and 50%

2.2. Program function

Timer function: IDT 9640 X kitchen extractor hood is equipped with the option of programming automatic switch-off of the hood fan after 5-minute. "Timer" is actuated by pressing „I/0" indicator during operation of the hood with the required fan speed. The display will flash and a dot will appear indicating that the device is in the switch-off time programming mode. After setting the delay pulsating dot will indicate that the time to switching off of the hood motor is being counted.

TIMER function can be cancelled by pressing "I/0" indicator again during counting of the time.

NOTE: The program always memorizes the last delay setting.

The microprocessor system may get deleted or crash during momentary voltage drops in the network, and stop responding to commands from the keyboard. In such case the hood has to be disconnected from and then connected again to the power network in order to reset the system.

3. Maintenance

Regular maintenance and cleaning of the device will guarantee its good and fault-less operation, and extend its life. Attention should be paid to replacing grease and carbon filters according to manufacturer's instructions

3.1 Metal grease filters

1. Cleaning.

Grease filters should be cleaned every two months during normal operation of the hood, in a dishwasher or manually, using mild detergent or liquid soap.

2. Replacement

To dismantle the filter proceed as follows:

- a) remove the bottom cover by releasing the lock catch,
- b) remove the metal grease filter

3.2. Carbon filter

1. Operation.

Carbon filters can be used only when the hood is not connected to any ventilation duct.

Filters with active carbon can absorb odours until they are saturated. They cannot be washed or regenerated and should be replaced at least every 2 months or more frequently in case of very intensive use.

2. Replacement.

- a) Remove the metal grease filter,
- b) Remove the carbon filter situated on aluminium filter
- c) Install a new filter on the aluminium filter

3.3. Lighting

The lighting system consists of two halogen lamps of 20 W power each.

To replace a light bulb proceed as follows:

- a) Using a flat tool or screwdriver prise the ring holding the halogen lamp glass (Fig. 8) and, holding it, remove to the outside.
- b) Replace the bulb using a piece of cloth or paper for that purpose.
- c) Then reinstall the ring and the glass proceeding in reverse order.

Note: Make sure that you do not touch the halogen bulb to be installed with your bare fingers!

3.4. Cleaning

The following **shall be avoided** during normal cleaning of the hood:

- wet cloth or sponge and water jet,
- solvents or alcohols which might dull lacquered surfaces,
- caustic agents, particularly in regard to cleaning stainless steel elements,
- hard, rough cloth

It is recommended to use moist cloth and neutral cleaning agents.

